Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement = Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire = Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und Landmanagement

Band: 101 (2003)

Heft: 9: 75 Jahre SGPBF = 75 ans SSPIT

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

tik «Prozesskette der Digitalen Photogrammetrie» Workshops. Bisher wurden die Themen «Digitale Geländemodelle» und «3D-Stadtmodelle» behandelt. Im Rahmen der internationalen Konferenz «Optical 3D Measurement Techniques» am 22.–25. September 2003 an der ETH Zürich werden zwei Workshops zu den Themen «Digitale Luftbildkameras» und «Terrestrisches Laserscanning» unterstützt. Zusätzliche Weiterbildungsmöglichkeiten in Photogrammetrie und Fernerkundung bestehen im Rahmen des erfolgreichen Nachdiplomkurses «Räumliche Informationssysteme» an der ETH Zürich und der zahlreichen internationalen Workshops und Konferenzen, die allen Interessierten offen stehen.

4. Fazit und Ausblick

Die Ausbildung in Photogrammetrie und Fernerkundung ist durch die Veränderungen der letzten Jahre vielseitiger und – nach unserer Einschätzung – interessanter geworden. Beide Disziplinen haben sich von Spezialistendomänen zu Mainstream-Geoinformationstechnologien entwickelt. Damit stellt sich für Studierende weniger die Frage «werde ich je in der Photogrammetrie oder Fernerkundung arbeiten?», sondern vielmehr «welche Relevanz haben diese Technologien für meine zukünftige Arbeit?». Diese Relevanz kann heute mit einer kurzen Aufzählung der Produkte und Einsatzbereiche sehr leicht erläutert – und vor allem auch illustriert – werden: Orthophotos, Geländemodelle, 3D-Stadtmodelle, 3D-Visualisierungen, Landnutzung, Umweltbeobachtung, Kulturgüterschutz, Industrielle Messtechnik etc. So erstaunt es denn wenig, dass sich heute viele Studierende für die moderne Photogrammetrie und Fernerkundung interessieren und auch dass das Interesse aus benachbarten Fachrichtungen, zum Beispiel der Informatik, bemerkenswert ist.

Trotz dieser erfreulichen Situation stehen einige Herausforderungen an. In der Ausbildung gilt es, die zunehmend automatisierten Verfahren und deren Resultate kompetent beurteilen zu lernen. Voraussetzung dafür ist das Beherrschen einer soliden Theorie in den eingangs angesprochenen Bereichen. Im Bereich der praktischen Berufsausübung ist eine flexible und innovative Haltung gegenüber den eigenen Tätigkeiten und anderen Berufsdisziplinen gefragt. Zwar brechen die ursprünglich geschützten Märkte zusehends weg, aber durch die neuen Technologien eröffnen sich exzellente Chancen, in neuen Anwendungen Fuss zu fassen. Dies erfordert aber nicht nur grosse Kompetenz im Umgang mit den neuen Methoden und Technologien, sondern auch eine offene, kooperative Haltung und ein gutes Mass an Durchsetzungskraft, um sich in einem zunehmend kompetitiven Markt erfolgreich zu behaupten.

Schweizer Hochschulen mit Ausbildungsangeboten und Lehrstühlen zum Thema Photogrammetrie/ Fernerkundung

Geomatik-Studiengänge
Universitäre Hochschulen:
- ETH Zürich (Prof. Grün)
- EPF Lausanne (Prof. Kölbl)

Fachhochschulen:
- FHBB Muttenz (Prof. Nebiker)
- EIVD Yverdon (Prof. Ogay)

Geographie-Studiengänge
- Universität Basel (Prof. Parlow)
- Universität Bern (Dr. Wunderle)
- Université de Fribourg (Prof. Collet)
- Universität Zürich (Prof. Itten)

Prof. Stephan Nebiker
Abt. Vermessung und Geoinformation
FHBB
CH-4132 Muttenz
s.nebiker@fhbb.ch

Prof. Armin Grün
Institut für Geodäsie und Photogrammetrie
ETHZ
CH-8093 Zürich
agruen@geod.baug.ethz.ch

Wandeln Sie Ihr INTERLIS-Datenmodell in ein UML-Diagramm. Oder umgekehrt. Software herunterladen, testen.

Ihr Datenmodell als Diagramm!

EISENHUT INFORMATIK
Rosenweg 14 • CH-3303 Jegenstorf • Tel 031 762 06 62 • Fax 031 762 06 64 • http://www.eisenhutinformatik.ch